

# Boden- und Wandfinish 2K

## Produktbeschreibung:

Seidenglänzende, zweikomponentige, farbige Versiegelung für den Innenbereich. Geprüft nach den AgBB-Prüfkriterien für VOC-Emissionen aus innenraumrelevanten Bauprodukten. Für die Verwendung in Aufenthaltsräumen geprüft.

## Anwendung:

Für Boden- und Wandflächen mit leichter bis mittelschwerer mechanischer Beanspruchung, sowie chemikalien- und feuchtigkeitsbelastete Wandflächen im Innenbereich. Einsetzbar auf Beton, mineralischem Putz (PII-PIV), Zement-, Anhydrit- und Magnesitstrich, Hartasphalt (Härteklasse: IC10 oder IC15) sowie harte 2K-Altbeschichtungen. Insbesondere geeignet für Privatgaragen, Werkstätten, Fahrradkeller, Hobby-, Ausstellungs- und Verkaufsräume sowie Wasch-, Sanitär-, Lager- und Kellerräume. Auf Wandflächen auch als Zwischen- und Schlussbeschichtung auf Glasgewebe geeignet.

## Eigenschaften:

- zweikomponentig
- wasserverdünnbar
- diffusionsfähig
- seidenglänzend
- sehr gute Haftung
- abriebfest
- geruchsarm
- Prüfung für die Anwendung in der Lebensmittelindustrie
- gut chemikalien- und desinfektionsmittelbeständig
- dekontaminierbar
- Rutschhemmklasse R 9 bzw R10 (siehe Systemaufbau)

## Bindemittelbasis:

Wasserverdünnbares 2K-Epoxydharz

## Spez. Gewicht:

ca. 1,4 kg/l

## Glanzgrad:

Seidenglänzend

## Farbtöne:

Kieselgrau (ca. RAL 7032), Betongrau (nicht nach RAL) und Weiß (nicht nach RAL) Breite Farbtonpalette über den MEGA Mix Farbmischservice.

## Packungsgröße:

10 kg Kunststoff-Kombigebinde

## Airless-Spritzen:

Streichen, Rollen und Spritzen (Airless)

## Verarbeitung:

Düse: 0,015 - 0,017 inch, Spritzwinkel 45°, mind. 50 bar, keinen Filter verwenden

## Topfzeit:

Bei 20 °C ca. 90 Minuten

## Mischungsverhältnis:

3:2 Gewichtsteile (Grundmasse:Härter)

## Materialzubereitung:

Masse gründlich aufrühren. Härter der Grundmasse im angegebenen Mischungsverhältnis zugeben.

Mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min.) intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht. In ein anderes Gefäß umfüllen (Umtopfen) und nochmals gründlich mischen. Für die Zwischen- und Deckbeschichtung unverdünnt verarbeiten.

## Untergrund:

Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken, fest, staub- und ölfrei sowie frei von trennenden Substanzen (Zementschlämme, Trennmittel etc.) sein. Die Mindesthaftzugfestigkeit muss >1 N/mm<sup>2</sup> (Mittelwert 1,5 N/mm<sup>2</sup>) betragen.

Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben:

Beton und Zementestrich:	max. 5 Gew.-%
Anhydritestrich:	max. 1 Gew.-%
Magnesitestrich:	2 - 4 Gew.-%
Steinholzestrich:	4 - 8 Gew.-%

1. Tragfähige Oberflächen mit Verunreinigungen (Staub, Schmutz usw.) säubern.

2. Nicht tragfähige, stark verschmutzte Oberflächen, die z. B. durch Öle, Fette, Gummiabrieb usw. verunreinigt sind oder mehlernden bzw. glasartigen Zementstein aufweisen, durch Kugelstrahlen oder dergleichen vorbereiten.

3. Von beschichteten Flächen lose Beschichtungen bzw. nicht haftende Farbanstriche entfernen. Festhaftende, starre 2K-Beschichtungen anschleifen oder mit MEGA 052 Aqualack Epoxy-Grund 2K grundieren.

## Rutschgehemmte Ausführung R9

Grundanstrich 10 % mit Wasser verdünnt, Verbrauch 200 g/m<sup>2</sup>. Zwischen- und Deckanstrich unverdünnt, Verbrauch je 250 g/m<sup>2</sup>.

## Rutschgehemmte Ausführung R10

Grundanstrich 10 % mit Wasser verdünnt, Verbrauch 200 g/m<sup>2</sup>. Zwischenanstrich unverdünnt, Verbrauch ca. 250 g/m<sup>2</sup>. Schlussanstrich unverdünnt, Verbrauch ca. 250 g/m<sup>2</sup> +4 Gew.-% DisboADD 947 Glasperlen.

## Technische Daten

### Verdünnung:

Als Grundierung mit Wasser bis max. 10 %.

### Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch und bei längerer Arbeitsunterbrechung mit Wasser und Seife auswischen.

### Trocknung:

Überarbeitbar nach ca. 16 - 48 Stunden. Mechanisch belastbar nach ca. 3 Tagen, nach ca. 7 Tagen völlig ausgehärtet (bei +20 °C und 60 % rel. Luftfeuchte).

### Verbrauch:

Boden:  
Grundanstrich (5 - 10 % verdünnt):  
ca. 200 g/m<sup>2</sup>  
Zwischen- und Deckanstrich:  
je ca. 200 - 250 g/m<sup>2</sup>

### Wand:

je Auftrag ca. 120 - 200 g/m<sup>2</sup>

## Airless-Spritzen:

Düse: 0,015 - 0,017 Inch = 0,38 - 0,43 mm

## Allgemeine Hinweise

### Verarbeitungsbedingungen:

Nicht unter 10 °C und über 30 °C Objekt- und Umgebungstemperatur verarbeiten. Relative Luftfeuchtigkeit max. 80 %. Die Untergrundtemperatur soll immer 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

### Beachten:

Kein erkennbares Ende der Topfzeit. Ein Überschreiten führt zu Glanz- und Farbtonveränderungen sowie zu Haftungsverlusten. Veränderte Temperaturen verkürzen oder verlängern die Topfzeit.

### Lagerung:

Im Geschlossenen Originalgebinde bei kühler und frostfreier Lagerung mindestens 24 Monate lagerstabil.

### Deklaration der Inhaltsstoffe:

Epoxyd-Festharzdispersion, wasserverdünnbare Amine, Titandioxid, Bariumsulfat, Wasser, Additive

### Schutzmaßnahmen:

Sicherheitsdatenblatt und Merkblatt (Verarbeitung von Epoxidharzen) der Berufsgenossenschaft Chemie beachten!

### Entsorgungshinweise:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgen.

### EU-Grenzwert für dieses Produkt:

Produktkategorie: A/J  
140 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält max. <15 g/l VOC.

### GISCODE:

RE 10

### Gefahren- und Sicherheitshinweise:

#### Grundmasse:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Enthält: m-Phenylbenzyl(methylamin), 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin.

#### Härter:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### WGK1:

SelbstEinstufung

### Sicherheitsdatenblatt beachten!

# Boden- und Wandfinish 2K

Chemikalienbeständigkeit in Anlehnung an EN ISO 2812 bei 20 °C	
	nach 7 Tagen
Ammoniak 25 %ig (Salmiakgeist)	+
Calciumhydroxid	+
Coca-Cola	+ (V)
Destilliertes Wasser	+
Eisen III Chloridlösung, gesättigt	+ (V)
Essigsäure 5 %ig	+ (V)
Heiz- und Dieseldieselkraftstoff	+
Kaffee	+ (V)
Kochsalzlösung, gesättigt	+
Lysoformlösung 2 %ig	+
Magnesiumchloridlösung 35 %ig	+
Rotwein	+ (V)
Salzsäure 10 %ig	+ (V)
Schwefelsäure <10 %ig	+ (V)
Testbenzin (Terpentin-Ersatz)	+
Trafo-Kühlflüssigkeiten	+
Waschbenzin	+
Zitronensäure 10 %ig	+
Zeichenerklärung: + = beständig, (V) = Verfärbung möglich	

CE
MEGA eG Fangdieckstraße 45 22547 Hamburg
10 <sup>1</sup>
EN 13813 SR-AR1-B1,5-IR4
Kunstharzestrich/-beschichtung für die Innenanwendung in Gebäuden (Aufbauten gemäß Technischer Information)
Brandverhalten (Fire Classification): Efl <sup>2</sup>
Freisetzung korrosiver Substanzen (Synthetic Resin Screed): SR
Wasserdurchlässigkeit: NPD <sup>3</sup>
Verschleißwiderstand (Abrasion Resistance): AR1
Haftzugfestigkeit (Bond): B1,5
Schlagfestigkeit (Impact Resistance): IR4
Trittschallisolierung: NPD <sup>3</sup>
Schallabsorption: NPD <sup>3</sup>
Wärmedämmung: NPD <sup>3</sup>
Chemische Beständigkeit: NPD <sup>3</sup>

1) die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde.

2) in Deutschland gilt z. Zt. die DIN 4102 weiter; Brandklasse B2 wird erfüllt.

3) NPD = No Performance Determined; Kennwert nicht festgelegt.

### CE-Kennzeichnung DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen" (Januar 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfaßt. Produkte, die der o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

